

Wenn Sie sprechen möchten: Hilfe gibt es in Beratungsstellen.

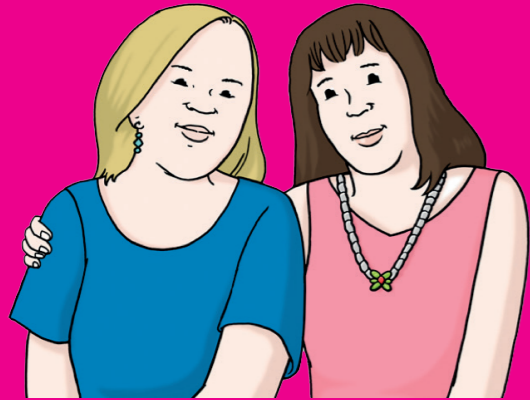
Die Menschen in den Beratungsstellen helfen Ihnen.

Dann können Sie alles verarbeiten.

In allen Beratungsstellen gibt es eine Schweigepflicht.

Die Mitarbeiterinnen sagen nichts weiter.

Sie brauchen nichts für die Gespräche zu bezahlen.



Hier sind Adressen von Beratungsstellen in Lippe:

- **Frauenberatungsstelle Alraune e.V.**
Telefon 05231 20177
- **Familien-, Ehe-, Kinder- und Jugendberatung des Kreises Lippe**
Telefon 05231 621621
- **Ev. Beratungszentrum der Lippischen Landeskirche**
Telefon 05231 99280
- **SOS-Beratung und Treffpunkt Blomberg**
Telefon 05235 5097930
- **pro familia Lippe**
Telefon 05231 26841
- **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**
mehrsprachig | 24 Stunden
Telefon 08000 116 016
- **Frauenhaus Lippe der AWO – Schutz und Zuflucht für Frauen und ihre Kinder**
Telefon 05232 850 8500

Wenn Sie sich untersuchen lassen möchten. Hier ist unsere Adresse:

Klinikum Lippe Detmold
Röntgenstraße 18
32756 Detmold

Rufen Sie uns an! Hier ist unsere Telefonnummer:

0 52 31 72 56 20

Wir helfen zusammen!



Hier finden Sie Hilfe:
Bleiben Sie nicht allein.

KLINIKUM LIPPE
VON MENSCH ZU MENSCH

Herausgegeben vom:

**KOOPERATIONSGREMIUM
FÜR LIPPE**
GEGEN HÄUSLICHE GEWALT



www.hausliche-gewalt-lippe.de

Gefördert vom:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Medizinische und vertrauliche
Hilfe nach sexualisierter Gewalt

**Haben Sie sexuelle
Gewalt erlebt?
Bleiben Sie nicht allein!
Es gibt Hilfe!**

- Wir helfen Ihnen
- Wir unterstützen Sie
- Wir sorgen für Sie
- Wir sichern Beweise von der Gewalttat
- Wir bewahren die Beweise für Sie sicher auf

Sie haben sexuelle Gewalt erlebt. Hier stehen wichtige Informationen:

Viele Frauen erleben sexuelle Gewalt.
Sexuelle Gewalt ist zum Beispiel:
Jemand zwingt Sie zum Sex.



Manchmal weiß eine Frau nicht
genau: Was ist passiert?

Die Frau kann sich nicht erinnern.

Sexuelle Gewalt passiert oft zu Hause.

Der Täter ist oft ein Freund oder
Bekannter.

Und manchmal ist der Täter ein
Fremder.

Frauen sind nach sexueller Gewalt verzweifelt.



Sie fühlen sich hilflos.

Sie denken:
Ich kann **gar nichts** machen.

Niemand glaubt mir.

Es war ja **niemand** bei der Tat
dabei.

Wie geht es danach weiter?

Gewalt hinterlässt **Spuren** am Körper.

Eine Ärztin untersucht Ihren Körper
auf Spuren von Gewalt.

Spuren von sexueller Gewalt sind:

- **Samenflüssigkeit**
- **Haare**
- **Hautschuppen**

Im Klinikum Lippe Detmold
sichert jemand für Sie die Spuren
von der Gewalt.



Das nennt man auch: Die Spurensicherung.

Die Spurensicherung ist im Klinikum Detmold.

Das Klinikum Detmold bewahrt 5 Jahre lang alle
Spuren für Sie auf.

Sie haben 5 Jahre Zeit, zur Polizei zu gehen.

Sie müssen Ihren Namen **nicht** sagen.

Alles bleibt vertraulich.

Sie können die sexuelle Gewalt **anzeigen**.

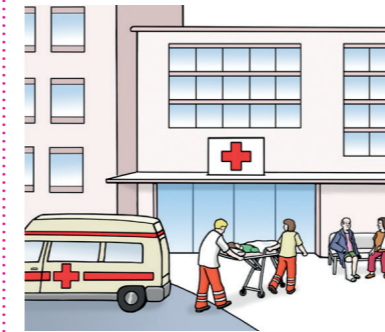


Anzeigen bedeutet: Sie gehen zur Polizei.

Sie sagen: Jemand hat mich
gezwungen, Sex mit ihm zu
haben.

Das ist jetzt wichtig:

Gehen Sie schnell zur Spurensicherung ins Klinikum Detmold



- **Waschen Sie sich nicht.**
- **Duschen Sie sich nicht.**
- **Waschen Ihre Kleidung nicht.**
- **Verändern Sie andere Spuren nicht.**



Zum Beispiel:

**Es ist Samenflüssigkeit am Bettuch
oder an den Handtüchern.**

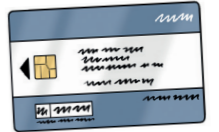
- **Stecken Sie die Sachen in eine Tüte.**
- **Waschen Sie die Sachen nicht.**

So läuft die Spurensicherung ab:

1 **Rufen Sie diese Nummer an:**
0 52 31 72 56 20.

Oder: Gehen Sie in die Notaufnahme
im Klinikum Detmold.

2 **Bitte bringen Sie Ihre
Versicherungskarte mit.**



3 **Im Klinikum untersucht Sie
eine Ärztin.**

Die Ärztin sichert Spuren von
der Tat an Ihrem Körper.

4 **Die Untersuchung ist vertraulich.**

Kein anderer Mensch erfährt etwas darüber.

5 **Die Ärztin schreibt einen Bericht
über die Untersuchung.**

Das Klinikum Detmold lagert den Bericht und
alle Spuren von der Gewalt für 5 Jahre.

Sie brauchen **nichts** zu bezahlen.

6 **Sie möchten die sexuelle
Gewalt später anzeigen?**

Dann gehen Sie zur Polizei.

Die Polizei hilft Ihnen beim Anzeigen.

**Oder: Sie möchten nach 5 Jahren
keine Anzeige machen?**

Dann löschen wir nach 5 Jahren alles.